

Aufgabentyp Planungsmatrix

Dieser Aufgabentyp dient zukünftig als Einstieg in die zentrale Aufgabenstellung der Klausur. Er hat hierbei die Funktion einer Vorentlastung, weil die Schüler bei der Erstellung der Planungsmatrix Klarheit über die Art und Inhalte der Materialien, ihre jeweilige Relevanz für die Teilaufgaben und darin geforderten Handlungsprodukte gewinnen und damit einen übersichtlichen Arbeitsplan der Bearbeitung der Aufgaben zugrunde legen können.

Der Aufgabentyp erfordert Reproduktions- sowie Reorganisations- und Transferleistungen und ist daher den Anforderungsbereichen I und II zuzuordnen.

Die **Form**, in der vom Schüler die Planungsmatrix erstellt wird, ist nicht vorgeschrieben. Als geeignete Form bietet sich eine Tabelle oder Mindmap an.

Beispiel: Klausur Alvarez

Aufgaben	Materialzuordnung	Inhaltliche Aspekte/ zentrale Begriffe
1. Marktanalyse	M1 M 2 M 6 M 7 M 8 M 10	Marktpositionierung u. –ausrichtung, Marktsegment (Nische), Preis- und Qualitätspolitik, Rechtsform Produktpalette: Marktanteile, Wachstum Schokoladenmarkt (global), Wachstumsmärkte Marktanalyse (Konsum, Produkt, Anteil, Wachstum) Milieus (Anteil, Orientierung, Einkommen) Marktforschung, Kommunikation, Social Media (relationship-marketing)
2. Beurteilung von Social Media	M 3 M 8 M 9 M 10	Marktanalyse (Altersstruktur, Markenbindung, Trends) Milieus (Anteil, Orientierung, Technologie-Affinität) Konkurrenzanalyse, Marktform (Polypol) Marktforschung, Kommunikation, Social Media (relationship-marketing), Produkteinführung
3. Marketingstrategie	M 2 M 4 M 5 M 7 M 8	Marktanalyse, Diversifikation und Marktentwicklung Produkt, Kommunikation, Vertrieb E-Commerce, Individualisierung (mass customization) Marktanalyse (Konsum, Produkt, Anteil, Wachstum) Milieus (Anteil, Orientierung, Einkommen), Wachstumspotential, Marktsegmentierung und –bearbeitung

Der **Arbeitsauftrag** dieses Aufgabentyps lautet:

Erstellen Sie eine Planungsmatrix, in der Sie die Materialien durch Nennung der zentralen inhaltlich zu bearbeitenden Aspekte den Teilaufgaben zuordnen.

Verrechnungspunkte:

Die Anzahl der Verrechnungspunkte richtet sich in erster Linie nach der Anzahl der Teilaufgaben (und den dabei geforderten Handlungsprodukten). Es werden Verrechnungspunkte für die korrekte Materialzuordnung (einfach), für die zentralen inhaltlichen Aspekte (zweifach) und für die Form (1 VP) vergeben.

Lösungshinweise:

In den Lösungshinweisen wird ein Verteilungsschlüssel für die Teilbereiche Materialzuordnung, inhaltliche Aspekte und Form genannt (z.B. 4/8/1 VP)